

Hamburg feiert Loki Schmidt zum 100. Geburtstag

Geschichte

Boulevard

Sonntag, 3. März 2019 - 14:01 Uhr

von Deutsche Presseagentur dpa

dpa Hamburg. Die Ehefrau des früheren Bundeskanzlers Helmut Schmidt (1918-2015) galt als passionierte Natur- und Artenschützerin. Die Ehrenbürgerin der Stadt Hamburg starb 2010. Sie ist unvergessen.



Carola Veit (SPD), Präsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft, enthüllt im Botanischen Garten eine Gedenktafel zu Ehren der 2010 gestorbenen Hamburger Ehrenbürgerin Loki Schmidt. Foto: Axel

Mit einer Matinee hat Hamburg am Sonntag den 100. Geburtstag seiner 2010 gestorbenen Ehrenbürgerin Loki Schmidt gefeiert.

Politiker, Weggefährten und geladene Gäste erinnerten im Botanischen Garten an die Ehefrau des früheren Bundeskanzlers Helmut Schmidt (SPD, 1918-2015) und würdigten ihre Arbeit als Naturschützerin, Forscherin und Buchautorin.

Bürgerschaftspräsidentin Carola Veit enthüllte am Eingang des Gartens, der Loki Schmidts Namen trägt, eine Gedenktafel. Sie erinnert an das Wirken der Forscherin und Botschafterin für die Natur und trägt den Titel „Loki Schmidt – ein Leben für Natur, Artenschutz und Botanische Gärten“. Veit würdigte Loki Schmidt laut Pressemitteilung als eine überzeugte Pionierin. „Mit ihrer Arbeit wollte sie die Öffentlichkeit aufklären, die Sinne für bedrohte Pflanzen schärfen und wachrütteln, lange Zeit bevor das Thema Naturschutz in aller Munde war“, sagte sie.

Stefan Herms, Geschäftsführender Vorstand der Helmut und Loki Schmidt Stiftung, nannte sie eine „sehr bemerkenswerte Frau“. Loki Schmidt sei ein fester Teil der Erinnerung an die Geschichte der Bundesrepublik.

Nach dem runden Geburtstag am 3. März wird das ganze Jahr weitergefeiert. Eine Ausstellung im Museum für Hamburgische Geschichte, eine Sonderbriefmarke und ein Konzert im Botanischen Garten sind geplant.

Dieses revolutionäre Gerät beendet Schnarchen sofort! Sleep Connection ist heute um 50% reduziert! [Lern Mehr >](#)